

# ERGONOMISCHE EINSCHÄTZUNG DES STABILO EASYoriginal

Erstellt von Prof. Dr. Ralph Bruder

Leiter Institut für Ergonomie und Designforschung/Universität Duisburg-Essen

Mir lagen zur ergonomischen Einschätzung des STABILO EASYoriginal unterschiedliche Stiftvarianten vor, die ich einer persönlichen Beurteilung unterzog.

**Folgende Gestaltungsmerkmale des STABILO EASYoriginal sind aus ergonomischer Sicht positiv zu bewerten:**

- » Die Form des STABILO EASYoriginal ist den anatomischen Gegebenheiten der menschlichen – insbesondere kindlichen – Hand angepasst. Dies bedingt eine unterschiedliche Gestaltung für Rechts- und Linkshänder. Dies erfüllt der STABILO EASYoriginal durch eine eigene Produktvariante für Linkshänder. Dies ist ergonomisch sehr positiv zu bewerten und bei Produkten für eine große Zielgruppe keinesfalls selbstverständlich.
- » Ein weiteres positives Kennzeichen des STABILO EASYoriginal ist die Orientierung seiner Abmaße an den Hand- und Fingergrößen der Zielgruppe (8–12 jährige).
- » Die Form des Griffbereichs definiert die Art, wie der Stift zu halten und zu benutzen ist. Für die angestrebte Zielgruppe der im Schreiben noch wenig geübten 8–12 jährigen, bietet die vorgegebene Griffhaltung eine Unterstützung bei der Ausbildung einer geeigneten Griffhaltung. Die Vorgabe einer definierten Greifvariante für einen Stift ist für erwachsene Nutzer allerdings problematisch, da sich individuelle Haltemuster gebildet haben, die flexible Griffvarianten fordern.
- » Aus ergonomischer Sicht sollten die Kräfte zum Halten eines Stiftes möglichst gering sein, da es sich um statische (für den menschlichen Körper ungünstige) Kräfte handelt, die zu einer frühzeitigen Ermüdung des Hand-Arm-Apparates führen können. Das geringe Gewicht des STABILO EASYoriginal hat solche geringen Haltekräfte zur Folge. Zusätzlich werden die notwendigen Haltekräfte durch den Formschluss im Griffbereich verringert.

**Aufgrund der genannten Kriterien kann ich den STABILO EASYoriginal aus ergonomischer Sicht empfehlen.**

**Welche Gründe gibt es für den Einsatz von ergonomischen Produkten in der Schule?**

Aufgrund der Höhe und Dauer von Belastungen, der Schüler tagtäglich in der Schule ausgesetzt sind, erscheint es sinnvoll auch von einem „Arbeitsplatz Schule“ für Schüler (und nicht nur für Lehrer) zu sprechen.

Dabei wird die ergonomische Gestaltung der Arbeitsbedingungen für alle am Arbeitssystem Schule Beteiligten (eben insbesondere Lehrer und Schüler) im Vergleich zur betrieblichen Praxis noch zu wenig berücksichtigt. Die Folge sind Haltungsschäden von Kindern und Jugendlichen aufgrund mangelhafter Schulmöbel in Verbindung mit fehlender Bewegung. Ebenso können schlecht gestaltete Arbeitsgeräte wie Stifte zu einer hohen Beanspruchung des Hand-Armsystems führen und die Grundlage für spätere Krankheitsbilder sein.

Bei der Gestaltung von Arbeitsmitteln für Schüler ist den besonderen körperlichen Bedingungen von Kindern Rechnung zu tragen. Ebenso müssen die Vorlieben von Kindern für bestimmte Formen und Farben berücksichtigt werden, um die notwendige Akzeptanz für die Benutzung ergonomisch gestalteter Produkte in der Schule zu steigern.